

# Heilsteine vom Ostseestrand: Finden-Bestimmen-Heilwirkung-Anwendung

Von Horst D Landeck, Marion Tuchel

\*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #228753 in BcherVerffentlicht am: 2008-04-01Abmessungen: 8.07 x .43b x 5.75l, Einband: Taschenbuch144 Seiten | File size: 45.Mb

**Von Horst D Landeck, Marion Tuchel : Heilsteine vom Ostseestrand: Finden-Bestimmen-Heilwirkung-Anwendung** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Heilsteine vom Ostseestrand: Finden-Bestimmen-Heilwirkung-Anwendung:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Heilsteine von OstseestrandVon Brigitte RoscherEs ist ein sehr schnes Buch zum Sammeln und bestimmen der Steine die mit den Gletschern gekommen sind und die am Strand liegen25 von 26 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. 40 % Fehlbestimmungen....Von Dr. Frank RudolphBcher ber die Wirkung und Heilkraft von Steinen gibt es wie Sand am Meer, aber keines hat sich bisher mit den Strandsteinen beschftigt. Dabei sind die Strnde der Ostsee

wirklich steinreich. Beeindruckend ist ihre Vielfalt, die es so sonst nirgendwo gibt. Da liegen Steine nebeneinander am Strand, die aus Norwegen, Schweden, Dänemark, Finnland, dem Grund der Ostsee oder aus der unmittelbaren Umgebung des Fundortes stammen. Die ältesten von ihnen sind 2 Milliarden Jahre alt, die jüngsten "nur" wenige Millionen. Da verwundert es nicht, wenn die Autoren die Steinheilkunde auf die Strandsteine beziehen. Denn wo sonst gibt es so vielfältige Therapiemöglichkeiten. Also versuchen die Autoren erstmals, die Heilwirkung der Steine vom Ostseestrand zu beschreiben. Leider fehlt es den Autoren an grundlegenden geologischen Kenntnissen. Von den 50 beschriebenen Steinen sind 20 falsch bestimmt. Besonders schwerwiegende Fehlbestimmungen: der Hgsrum-Porphyr auf S. 98/99 ist ein Basalt-Mandelstein; der Augengneis auf S. 92 ein Granit; der Faxekalk auf S. 31 ist zwar ein Kalk, aber niemals ein Faxekalk; der weigestreifte (gemeint ist der weischlierige) Granatamphibolit (S. 104) ist ein Granatgneis; der Rektangel-Porphyr (s. 126/127) ist ein feldspatporphyrischer Diabas und der Drammen-Ignimbrit auf S. 118 ist ein unbestimmbarer Granit. 40 % Fehlbestimmungen sind leider unzumutbar. Denn der Laie kann nicht zwischen richtig und falsch unterscheiden. Hier hätte ein Fachmann die Bestimmungen überprüfen müssen. Wie soll ein Stein seine Heilwirkung entfalten, wenn man ihn falsch bestimmt hat und somit auch verkehrt einsetzt? Es sei dahingestellt, ob Steine Heilwirkung haben oder nicht, aber Grundvoraussetzung ist doch immer eine exakte Bestimmung. So hat dieses Buch leider sein Ziel total verfehlt. Schade. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Es ist ein sehr handliches Taschenbuch, das die verschiedenen ... Von Lea FunEs ist ein sehr handliches Taschenbuch, das die verschiedenen Steine von der Ostseeküste dokumentiert. Mit schönen Fotos und einer guten Beschreibung zu den Gefundenen präsentiert sich das Buch in seiner Vielfalt. Steine bestimmen, ihr Alter, ihr Ursprung, ihre Heilwirkung. Es beschreibt den Wirkungsbereich und gibt Auskunft über das Reinigen der Steine. Man kann hier sagen, schon das es dieses Buch gibt.

Kurzbeschreibung 50 Strandsteine und deren Wirkungsweise auf Körper und Psyche werden in diesem Buch beschrieben und in über 100 farbigen Abbildungen dargestellt. Ein Index der aufgeführten Heilsteine mit der jeweiligen Wirkungsweise sowie ein therapeutischer Index erleichtern die Suche nach dem passenden Stein. In unserer heutigen Zeit ist die Steinheilkunde mit Edelsteinen - welche schon seit Menschengedenken als Heilsteine verwendet werden - wieder verstärkt ins Bewusstsein der Menschen gerückt. Was haben aber gewöhnliche Steine vom Strand mit Edelsteinen zu tun? Können Steine, die wir am Strand finden, denn überhaupt eine Heilwirkung auf Körper oder Psyche ausstrahlen? In den Strandsteinen finden sich, man mag es auf den ersten Blick kaum glauben, zahlreiche Edelsteine oder zumindest Mineralien, die auch in Edelsteinen enthalten sind. So sei hier neben dem seltener zu findenden Bernstein auf gewöhnliche Strandsteine hingewiesen, die z. B. Olivin- oder Granatkristalle enthalten. Milchquarz, jaspisartiger Flint oder Opal liegen in reiner Form am Strand. Wie Sie diese Steine finden, erkennen, bestimmen und, nicht zuletzt, welche Heilwirkungen die gefundenen Strandsteine haben können, und was Sie bei der Anwendung der Steine beachten sollten - all das erfahren Sie in diesem Buch. Über den Autor und weitere Mitwirkende: Horst-Dieter Landeck, geboren 1951, Fotograf und Kameramann, leidenschaftlicher Wanderer und Segler. Langjährige Erfahrung als Reiki-Meister sowie in der Energiearbeit und mit Heilsteinen. Autor der Radwanderführer *Angeln und die Schlei*, *Dithmarschen*, *Nordfriesland*, *Alte Salzstraßen* sowie der Wanderführer *An der Schlei*, *Wandern an der Ostsee*, *Wandern mit Ostseeblick*, *Rund um die Kieler Förde*, *An der Lübecker Bucht*, *Wandern auf Fehmarn*, *Schleswig*, *Flensburg*, *Steine-Graber-Kultplätze*, *Klöster-Graber-Kultstätten* und Erlebnisorte *Nationalpark Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer*. Marion Tüchel, geboren 1955, Diplompädagogin, langjährige Erfahrung in der Arbeit mit behinderten Kindern, Klangmassageausbildung nach Peter Hess, Reiki-Meisterin, beschäftigt sich seit vielen Jahren mit Energiearbeit, alternativen Heilmethoden und besonders mit der Wirkungsweise und Anwendung von Heilsteinen.